

Protokoll – ausserordentliche Gemeindeversammlung der Primarschulgemeinde Bottighofen

Donnerstag, 24. August 2023, 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr, Dorfzentrum Bottighofen

Zum Anlass wurde eine gemeinsame Botschaft von Primarschulgemeinde und Politischer Gemeinde herausgegeben.

Teilnehmende

Behörde: Dario My (DM), Patrick Bauer (PB), Anette Lang-Dullenkopf (AL),
Sven Aregger (SA), Caroline Tanner (CT)
Protokollführung: Caroline Tanner
Pressevertretung: Judith Schuck (Thurgauer Zeitung)
Inka Graboskwy (Allgemeiner Anzeiger)

Anzahl Stimmberechtigte: 1'392
Davon anwesend: 114
Absolutes Mehr liegt bei: 58
Stimmenzähler: Urs Rutishauser, Klaus Schmid

Traktanden

Wahl der Stimmenzähler

1. Primarschulgemeinde Bottighofen
 - a. Protokoll der Rechnungsversammlung der Primarschulgemeinde Bottighofen vom 16.05.2023
 - b. Antrag der Primarschulbehörde Bottighofen für einen Planungskredit über CHF 150'000
2. Politische Gemeinde Bottighofen
 - a. Protokoll der Rechnungsversammlung der Politischen Gemeinde Bottighofen vom 16.05.2023
 - b. Antrag des Gemeindeerates Bottighofen für einen Planungskredit über CHF 150'000
3. Mitteilungen

Der Schulpräsident Dario My (DM) begrüsst alle Anwesenden, insbesondere die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sowie die Presse.

Wahl der Stimmzähler

Die vorgeschlagenen Stimmzähler, Urs Rutishauser und Klaus Schmid, werden mit grosser Mehrheit der Stimmen bestätigt. Keine Gegenstimme, 1 Enthaltung.

Gegen die Einladung, die Traktandenliste Der Präsident DM erklärt die Schulgemeindeversammlung offiziell als eröffnet und beschlussfähig.

Abnahme der Traktandenliste

Die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger genehmigen die Traktandenliste.

1a Protokoll der Rechnungsversammlung der Primarschule Bottighofen vom 16.05.2023

Das Protokoll der Rechnungsversammlung vom 16. Mai 2023 konnte auf der Website www.schulebottighofen.ch eingesehen werden oder wurde auf Anfrage auf dem Postweg zugesendet.

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger genehmigen das Protokoll mit 113 Stimmen und einer Enthaltung und verdanken es der Protokollführerin.

1b Antrag der Primarschulbehörde Bottighofen für einen Planungskredit über über CHF 150'000

Mit einer Folie zu den steigenden Schülerzahlen führt der Schulpräsident, Dario My, in einen kurzen Rückblick auf den Verlauf des Projekts ein.

Der erste Anlass zum Neubau-Projekt fand am 16. November 2022 statt. Danach gingen viele Rückmeldungen aus der Bevölkerung bei der Schulbehörde ein, was schlussendlich zur Gründung der Arbeitsgruppe «Echoraum» führte. Diese hatte zwei Aufgaben: die Prüfung der Hinweise aus der Bevölkerung und die Auseinandersetzung mit der Standortwahl. Ihre Ergebnisse sollte sie in einer Empfehlung an die Primarschulbehörde zusammenfassen. Die Arbeitsgruppe kam zum Schluss, dass die der Standort im Zentrum dem dezentralen Standort vorzuziehen ist. Die zentrale Lage hat Vorteile für die Schule, die Gemeinde und das Dorfleben. Da das Land des künftigen Neubaus der Politischen Gemeinde gehört, der Bau des Kindergartens jedoch von der Schule getragen wird, führte das Projekt zu einer intensiven Zusammenarbeit beider Behörden. Unterstützt wird das Gemeinschaftsprojekt ausserdem von den Politischen Vereinigungen (ProBottighofen und Bürgerlichen Vereinigung), sowie der ElternMITwirkung Bottighofen und einer breiten Unterstützung aus der Bottighofen Bevölkerung.

Am zweiten Informationsanlass vom 20. Juni 2023 wurde das Projekt und die Ergebnisse der Arbeitsgruppe unter der Erläuterung von Rico Lauper, Architekt und Leiter der Arbeitsgruppe, detailliert vorgestellt. Geplant ist der Standort auf dem Areal des heutigen Feuerwehrhäuschen und des Parkplatzes der Gemeinde. Es sollte ein zweistöckiger Bau angestrebt werden mit drei Kindergarteneinheiten im EG und einem Hort. Mit diesem Projekt verbunden sind zudem die Schliessung der Schulstrasse, die Anpassung der Busspur sowie der Umbau des Türmlihuus. Dario My erläutert den Mehrwert des zentralen Standorts. Dieser bringt eine qualitative Aufwertung des Zentrums für Schule und Gemeinde. Die Schulstrasse wird zum Gemeinschaftsraum und der Asphaltbereich wird aufgelöst. Die Tiefgarage

versetzt die heutigen Parkplätze in den Untergrund, so wird der Gebäudepark optimal an das Schularreal angeschlossen. Desweiteren können Schule und Gemeinde von einem nachhaltigen Energiesystem profitieren.

Der Projektwettbewerb würde ausserdem die genaue Positionierung des Bauvolumens, die Erschliessung der Tiefgarage in Lage und Ausgestaltung, die Aufteilung der Parkplätze unter- und oberirdisch sowie die Aufteilung der Aussenräume und die Ausgestaltung der Schulstrasse regeln.

Das Verfahren soll im Projektwettbewerb selektiv gemäss Ordnung SIA 142 durchgeführt werden. Darin enthalten ist eine Präqualifikation von ca. 8 bis 12 Architekturbüros aufgrund von Referenzen. Wobei auch Nachwuchsbüros berücksichtigt werden sollen. Als Auftraggebende treten die Primarschule Bottighofen sowie die Politische Gemeinde Bottighofen auf. Die Machbarkeitsstudie von Architekt Thomas K. Keller sowie die Erkenntnisse der Arbeitsgruppe «Echoraum» dienen dabei als Grundlage.

Die Kosten für den Neubau belaufen sich auf eine Schätzung von CHF 7 bis 7,5 Mio. Die Primarschule wird den Kindergarten finanzieren, die Politische Gemeinde den Hort und die Tiefgarage. Der Planungskredit beläuft sich insgesamt auf CHF 300'000. 2/3 der Gesamtkosten verteilen sich auf den Wettbewerb, ein Drittel auf die Weiterbearbeitung, konkret das Vorprojekt und die Kostenschätzung. Die Schule wird nun über den Planungskredit von CHF 150'000 abstimmen. Die Gemeinde ebenfalls den gleichen Betrag.

Der Abschluss des Wettbewerbes ist auf Sommer 2024 geplant. Eine Vorlage zum Baukredit wird voraussichtlich Dezember 2024 oder Mai 2025 an einer Gemeindeversammlung dem Souverän vorgelegt. Die nächsten Schritte wären die Ausschreibung des Architekturwettbewerbs, die Bildung einer Jury für den Projektwettbewerb, aus Experten, Vertretungen von Schule und Politischer Gemeinde. Das Gremium wird durch Beiräte unterstützt werden.

Nach der Präsentation des Präsidenten gibt es verschiedene Wortmeldungen.

Die Protokollierung umfasst die Diskussion im Rahmen des Kreditantrages der Primarschulgemeinde und der Politischen Gemeinde.

Claudia Hostettler	Warum ist der Bau einer Tiefgarage vorgesehen, wenn die Schulstrasse gesperrt werden soll?
Dario My	Diese wird notwendig, da ansonsten voraussichtlich zu wenige Parkplätze zur Verfügung gestellt werden können.
Matthias Hofmann	Es bestehen gesetzliche Vorschriften, die regeln, wie viele Parkplätze für Bauten erstellt werden müssen. Auch öffentlich-rechtliche Körperschaften sind an diese Vorschriften gebunden.
Claudia Hostettler	Wie erreichen künftig behinderte Personen die Verwaltung?
Matthias Hofmann	Auch hier gibt es gesetzliche Vorschriften. Beim Bau der Tiefgarage müssen die Vorschriften des Behindertengleichstellungsgesetzes berücksichtigt werden.
Reto Mästinger	Es ist nicht vorgesehen, die Schulstrasse vollständig zu schliessen, sondern nur teilweise. Hingegen ist klar, dass der heutige Parkplatz der Gemeindeverwaltung für Schulraum benötigt wird. Wie / woher die Zufahrt zu einer Tiefgarage erfolgen wird, ist ebenfalls noch offen. Diese Fragen wird der Wettbewerb klären. Die Tiefgarage wird mit einem Lift erschlossen sein. Zudem ist beabsichtigt, dass ca. drei bis fünf Aussenabstellplätze erhalten bleiben, wovon mindestens einer behindertengerecht ausgestaltet wird.

Erwin Imhof	Ich unterstützte die heute beantragten Projektierungskredite. Aus meiner Sicht hat die eingesetzte Arbeitsgruppe sehr gute Arbeit geleistet. Das Projekt hat entscheidende Fortschritte erzielt. Für die Weiterentwicklung des Projektes möchte ich auf den Weg geben, dass aus meiner Sicht nicht alle Schulzimmer ebenerdig erstellt werden müssen, sondern auch andere Lösungen geprüft werden sollten. Höher bauen ist grundsätzlich günstiger als bauen mit einer grossen Grundfläche.
Dario My	Im Rahmen des Wettbewerbes werden die Architekten diesen Spielraum haben. Seitens der Schule werden lediglich pädagogische Aspekte vorgegeben.
Matthias Heubi Rico Lauper	Werden die Resultate des Wettbewerbes öffentlich einsehbar sein? Der Wettbewerb wird durch Fachjuroren ausgewertet, die das Projekt begleiten. Die Ergebnisse werden auch veröffentlicht werden.
Dario My Peter Ellenbroek	Den Behörden ist es wichtig, was die Bevölkerung denkt. Aus den Bottighofer Nachrichten habe ich entnommen, dass die Politische Gemeinde ebenfalls mehr Büros benötigt. Ist dies ebenfalls Bestandteil dieses Projektes?
Matthias Hofmann	Bottighofen ist in den letzten Jahren stark gewachsen. Zudem müssen die Gemeinden immer wieder neue Aufgaben übernehmen. Eine Konsequenz daraus ist die Notwendigkeit von mehr Angestellten. Das entsprechende Projekt, die Sanierung des in die Jahre gekommenen Dorfzentrums und der Ausbau der Verwaltung, wird zur Zeit aufgegleist. Es ist nicht Bestandteil dieses Kredits. Das Projekt wird zusammen mit einem Architekten entwickelt. Die Gemeinde wird weiterhin sehr offen kommunizieren.
Isabelle Körber	Bei meiner Vorbereitung zur heutigen Versammlung bin ich mehrfach über das Stichwort Masterplan gestolpert. Dieser war sehr teuer – aus meiner Sicht steht aber nichts relevantes darin. Hingegen wird bei neuen Projekten doch immer wieder auf den Masterplan verwiesen. Genaueres zu den Kosten des Masterplanes kann ich leider nicht sagen, da mir entsprechende Auskünfte verweigert wurden.
Matthias Hofmann	Der Masterplan wurde unter anderem an einer separaten Veranstaltung, an der ca. 150 Personen teilnahmen, öffentlich präsentiert. Im Masterplan werden Themen wie zum Beispiel "Verdichtung gegen Innen" oder Zentren, wo sich die Leute treffen können und gerne treffen, abgehandelt. Der Neubau des Kindergartens und der Hort sind nur ein kleiner Teil des Masterplans. Hingegen ist der Masterplan, rein formal gesehen, nicht rechtsverbindlich. Aus diesem Grund werden alle Projekte, die aus dem Masterplan hervorgehen oder einen Bezug zu diesem haben, jeweils den Stimmberechtigten zur Abstimmung vorgelegt. Jedoch möchte ich darauf hinweisen, dass der Masterplan heute kein Thema ist.
Isabelle Körber	Mit kommt es so vor, als ob uns hier nicht die Wahrheit gesagt wird. Wenn der Masterplan nicht wichtig ist, würde dieser nicht zwei Mal in der Botschaft erwähnt.
Rico Lauper	Beim Masterplan handelt es sich um eine Strategie, welche die Gemeinde erarbeitet hat. Sehr viele Gemeinden haben dies nicht.
Claudia Hostettler	Heute werden zwei Planungskredite zu je CHF 150'000, also total CHF 300'000 beantragt. Das ist sehr viel Geld.

Rico Lauper

Die absolute Zahl ist hoch. Es handelt sich bei diesem Betrag um total lediglich vier Prozent der Gesamtinvestitionssumme. Dafür erhalten die Behörden acht bis zwölf Vorschläge, wie die Gemeinde weiterentwickelt werden kann. So betrachtet ist dieser Betrag nicht hoch.

Die weitere Diskussion wird nicht gewünscht.

Die Abstimmungsfrage lautet: Stimmen Sie dem anteiligen Planungskredit von CHF 150'000 für den Bau des Neubaus Kindergarten und Hort zu?

Der Antrag über CHF 150'000 wird mit einer grossen Mehrheit angenommen. 3 Gegenstimmen und 1 Enthaltung.

2 Politische Gemeinde Bottighofen

Das Protokoll der Politischen Gemeinde wird vom Gemeinderat veröffentlicht.

3 Mitteilungen

Es gibt keine Mitteilung seitens der Schule oder der anwesenden Bevölkerung.

Der Schulpräsident, Dario My, schliesst die Versammlung um 20.30 Uhr. Für die Teilnahme an der ausserordentliche Gemeindeversammlung und das Interesse an den Anliegen der Primarschule Bottighofen bedankt sich die Primarschulbehörde herzlich.

Primarschulgemeinde Bottighofen

Protokollführerin Caroline Tanner, Aktuariat